



EICHHOF HOLDING

HALBJAHRESBERICHT 1.10.2006 – 31.3.2007

Eichhof Gruppe mit Rentabilitätssprung

Dynamisches Wachstum von Eichhof Getränke

Deutliche Gewinnsteigerung von Datacolor

Weiterausbau des Immobilienportfolios

Die Eichhof Gruppe ist in der ersten Hälfte des Geschäftsjahrs 2006/2007 wiederum dynamisch gewachsen und hat die Rentabilität markant gesteigert. Der Nettoumsatz nahm um 6,9% auf CHF 134,8 Mio. (1. Semester 2005/2006: CHF 126,1 Mio.) zu. Mit CHF 7,0 Mio. (CHF 6,0 Mio.) übertraf der EBIT den Vergleichswert des Vorjahrs trotz der im Getränkebereich erneut überproportional gesteigerten Marketing- und Vertriebsaufwendungen um 16,7%. Die EBIT-Marge nahm auf 5,2% (4,7%) zu. Der Reingewinn übertraf das Vorjahr mit CHF 6,8 Mio. (CHF 5,0 Mio.) auch dank eines höheren Finanzergebnisses von CHF 1,6 Mio. (CHF 0,3 Mio.) um 36,0%. Im Zug ihrer dynamischen Entwicklung hat die Eichhof Gruppe auch neue Stellen geschaffen; der durchschnittliche Personalbestand nahm im ersten Semester 2006/2007 um 43 Personen auf 767 Mitarbeitende zu.

Eichhof Getränke

Eichhof geniesst als bedeutendste unabhängige Schweizer Brauerei und als traditionelle, unverwechselbare, gut verankerte Marke grosse Sympathie in der ganzen Schweiz. Im generell absatzschwächeren Winterhalbjahr wurde der Nettoumsatz gegenüber dem Vorjahr um erfreuliche 8,5% auf CHF 89,3 Mio. (CHF 82,3 Mio.) gesteigert und der EBIT nahm um rund 10% auf CHF 4,7 Mio. (CHF 4,3 Mio.) zu; die EBIT Marge lag mit 5,3% leicht über dem Vorjahr. Mit einem um 5,6% höheren Absatz der beliebten eigenen Biere wie dem traditionellen Eichhof Lager, den erstklassigen Spezialitäten Eichhof Braugold und Eichhof Klosterbräu oder den attraktiven Trendbieren Eichhof Spiess und Eichhof Lemon baute Eichhof ihre Position unter den Schweizer Markenbieren weiter aus. Auch im rückläufigen Segment der alkoholfreien Biere konnte Eichhof ihre starke Marktstellung mit dem beliebten Eichhof Alkoholfrei und mit Clausthaler, dem Klassiker unter den alkoholfreien Bieren, halten. Die Eichhof-Kellerei St. Georg hat mit einem hauptsächlich auf die Anforderungen der Gastronomie ausgerichteten, attraktiven und preiswerten Angebot aus allen wichtigen Weinbaugebieten der Welt sowie den 13 auf die Bedürfnisse privater und professioneller Kunden abgestimmten eigenen Vinotheken und Getränkemärkten den Umsatz erfolgreich um 11,5% gesteigert. Das dynamische Wachstum von Eichhof Getränke ist zurückzuführen auf die markant gesteigerten Marketing- und

Verkaufsaktivitäten, die Investitionen in die Entwicklung der neuer Produkte sowie in die kürzlich von einer unabhängigen Fachjury ausgezeichnete Produktqualität und in die ebenfalls prämierten Werbeaktivitäten.

Datacolor

Datacolor hat die Position als starke zweite Kraft im globalen Farbmessmarkt mit ihren ebenfalls mehrfach ausgezeichneten, innovativen und hochpräzisen Farbmesssystemen weiter ausgebaut. Im ersten Halbjahr 2006/2007 nahm der Nettoumsatz mit CHF 44,3 Mio. (CHF 42,5 Mio.) um 4,2%, in Lokalwährungen um 6,2% zu. Besonders erfreulich ist die überproportionale EBIT-Steigerung um 43% auf CHF 4,3 Mio. (CHF 3,0 Mio.); die EBIT-Marge erhöhte sich auf 9,6% (7,0%). Der Datacolor-Consumer-Bereich hat sein starkes Wachstum fortgesetzt. Bereits 18,1% (14,7%) des Datacolor-Umsatzes werden mit den innovativen Systemen Datacolor-Spyder und Datacolor-PrintFIX zur Farbkalibrierung von Bildschirmen, Projektoren, TV-Geräten und Druckern erzielt. Datacolors Industriebereich hat mit den flexiblen Farbmanagementlösungen wie Datacolor-Spectrum seine führende Position in der internationalen Textilindustrie weiter ausgebaut und sich auch in der Farben- und Autoindustrie als starker Partner weltweit tätiger Konzerne etabliert.

Eichhof Immobilien

Eichhof Immobilien erzielte mit CHF 1,1 Mio. einen Mietertrag auf Vorjahresniveau. Die Unterhalts- und Verwaltungskosten betrugen wie im Vorjahr CHF 0.5 Mio. und der EBIT lag mit CHF 0.2 Mio. beinahe auf Vorjahresniveau. Die Vermietung der zwei neuen Renditeliegenschaften, dem baulich herausragenden neuen Wohn- und Geschäftshaus am Pilatusplatz in Luzern und dem Gewerbehause in der ehemaligen Salvis-Produktionshalle Täschmatt in Littau, ist planmässig angelaufen und wird bereits ab der zweiten Hälfte des Geschäftsjahrs die Mieterträge positiv beeinflussen. Infolge der vor einigen Jahren eingeleiteten, intensivierte Bewirtschaftung des Immobilienportfolios ist der Wert der Liegenschaften auf CHF 68 Mio. (CHF 63 Mio.) gesteigert worden. Im ersten Halbjahr ist mit der gemeinsam mit den Behörden geplanten verkehrstechnischen Erschliessung des Eichhof-Vorgeländes sowie des an die Brauerei Eichhof anschliessenden Grosshofareals begonnen worden. Der direkte Anschluss an die Autobahn wird ab Ende 2008 vor allem der Eichhof Logistik grosse Vorteile bringen. Weiter ist mit dem kürzlich erfolgten Abbruch der früheren Direktorenvilla 'Eiche' die Umsetzung eines Neubauprojekts für ein architektonisch anspruchsvolles Geschäftshaus eingeleitet worden.

Finanzen

Das Verhältnis der Nettoverschuldung zum Eigenkapital (Gearing) betrug am Bilanzstichtag 60% (30.9.06: 46%). Die im vergangenen Jahr fällig gewordene Obligationenanleihe über CHF 40 Mio. wurde mit günstigen Bankkrediten langfristig refinanziert. Nach der Ausschüttung einer Dividende von insgesamt CHF 12,6 Mio. übertrifft die Eigenkapitalquote mit 37,6% weiterhin die Zielsetzung des Verwaltungsrats. Der Gewinn pro Aktie betrug CHF 43.45 (CHF 32.46).

Aussichten

Die Eichhof Gruppe wird mit erneut höheren Investitionen in Marketing und Verkauf, in neue Technologien und Produkte sowie in die Qualität des Immobilienportfolios die Steigerung des Umsatzes und der Rentabilität zielstrebig vorantreiben. Das gut auf die Marktbedürfnisse abgestimmte Sortiment an Eichhof-Bieren, internationalen Premium-Bieren, bekannten Marken-Mineralwassern und Süssgetränken sowie an Weinen und Spirituosen wird kontinuierlich durch neue, innovative Bier-Produkte erweitert. Mit der Lancierung neuer Farbmesslösungen werden die führende Stellung des Industriebereichs der Datacolor im internationalen Textilmarkt sowie ihre Position in der Farben- und Automobilindustrie gestärkt. Der rasch wachsende Datacolor-Consumer-Bereich wird mit intensiven Marketingaktivitäten und der Erweiterung der erfolgreichen Farbkalibriersystemfamilien Datacolor-Spyder und Datacolor-PrintFIX ausgebaut. Die hohe Ertrags- und Finanzkraft der Eichhof Gruppe ermöglicht jederzeit Akquisitionen zur Stärkung des Getränkevertriebs sowie von neuen, innovativen Farbsensor-Technologien rasch umzusetzen. Die Eichhof Gruppe strebt mit der Fortführung ihrer in den letzten Jahren erfolgreich umgesetzten Wachstumsstrategie eine überproportionale Steigerung der Rentabilität an.

Der vollständige Halbjahresbericht 2006/2007 ist verfügbar unter www.eichhof.com oder kann telefonisch bei uns bestellt werden.

KENNZAHLEN EICHHOF GRUPPE

in Mio. CHF	1. Halbjahr 2006/2007		1. Halbjahr 2005/2006	Differenz in %
Erfolgsrechnung				
Bruttoumsatz	146,0		135,7	7,6
Nettoumsatz	134,8		126,1	6,9
EBITDA	12,0		11,2	7,1
Abschreibungen auf Anlagevermögen	5,0		5,2	-3,8
EBIT	7,0		6,0	16,7
Reingewinn	6,8		5,0	36,0
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	7,8		12,1	-36,0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-2,0		-16,7	n/a
in Mio. CHF	31.03.2007		30.09.2006	%
Bilanz				
Bilanzsumme	271,0	100,0	265,2	100,0
Umlaufvermögen	108,4	40,0	103,2	38,9
Anlagevermögen	162,6	60,0	162,0	61,1
Fremdkapital	169,0	62,4	157,8	59,5
Nettoverschuldung	60,9	22,5	49,4	18,6
Eigenkapital	102,0	37,6	107,4	40,5
Angaben pro Aktie in CHF	1. Halbjahr 2006/2007		1. Halbjahr 2005/2006	Differenz in %
Konzern-Reingewinn	43,45		32,46	33,9
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	46,37		72,19	-35,8
Eigenkapital	606,86		589,70	2,9
Aktienkurs am 31. März	2000,00		1510,00	32,5
Marktkapitalisierung in Mio. CHF	336,09		253,20	32,7
Mitarbeitende	31.03.2007		31.03.2006	Differenz
Bestand	767		692	75
Durchschnitt 1. Halbjahr	754		692	62

Agenda

- 6. November 2007 Publikation Jahresergebnis 2006/2007
- 4. Dezember 2007 Bilanzkonferenz Geschäftsjahr 2006/2007
- 17. Januar 2008 Generalversammlung Eichhof Holding AG, Luzern

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG ¹⁾

Erfolgsrechnung – Umsatzkostenverfahren in TCHF	1. Halbjahr 2006/2007		1. Halbjahr 2005/2006	
Bruttoumsatz	145 962		135 703	
Erlösminderungen	-11 183		-9 620	
Nettoumsatz	134 779	100,0%	126 083	100,0%
Kosten der verkauften Waren	-65 340		-61 848	
Bruttogewinn	69 439	51,5%	64 235	50,9%
Vertrieb und Marketing	-48 525		-45 305	
Verwaltung	-10 240		-9 166	
Forschung und Entwicklung	-4 389		-4 491	
Übriger Betriebsertrag	749		719	
Übriger Betriebsaufwand	0		-40	
EBIT	7 034	5,2%	5 952	4,7%
Finanzergebnis	1 594		268	
Gewinn vor Ertragssteuern	8 628	6,4%	6 220	4,9%
Ertragssteuern	-1 872		-1 236	
Reingewinn	6 756	5,0%	4 984	4,0%
	CHF		CHF	
Gewinn pro Aktie				
unverwässert	43,45		32,46	
verwässert	41,99		31,36	

KONSOLIDIERTE BILANZ

in TCHF	31.3.2007		30.9.2006	
Aktiven				
Flüssige Mittel	11 826		10 397	
Finanzanlagen	17 365		21 915	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43 831		39 842	
Übrige Forderungen	4 007		2 424	
Vorräte	27 796		25 680	
Steuerguthaben	603		442	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2 993		2 499	
Umlaufvermögen	108 421	40,0%	103 199	38,9%
Sachanlagen	57 050		56 678	
Renditeliegenschaften	54 093		52 972	
Immaterielle Anlagen	22 298		19 662	
Finanzanlagen	26 757		28 790	
Aktive latente Steuern	2 408		3 917	
Anlagevermögen	162 606	60,0%	162 019	61,1%
Aktiven	271 027	100,0%	265 218	100,0%
Passiven				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18 554		17 025	
Finanzverbindlichkeiten	39 972		80 939	
Steuerverbindlichkeiten	2 822		6 640	
Übrige Verbindlichkeiten	6 728		3 344	
Passive Rechnungsabgrenzungen	29 959		27 659	
Kurzfristige Verbindlichkeiten	98 035	36,2%	135 607	51,1%
Finanzverbindlichkeiten	50 119		784	
Übrige Verbindlichkeiten	6 413		6 404	
Rückstellungen	615		625	
Passive latente Steuern	13 866		14 417	
Langfristige Verbindlichkeiten	71 013	26,2%	22 230	8,4%
Fremdkapital	169 048	62,4%	157 837	59,5%
Aktienkapital	168		168	
Eigene Aktien	-12		-13	
Kapitalreserven	11 035		10 626	
Gewinnreserven	90 788		96 600	
Eigenkapital	101 979	37,6%	107 381	40,5%
Passiven	271 027	100,0%	265 218	100,0%

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

in TCHF	1. Halbjahr 2006/2007	1. Halbjahr 2005/2006
Gewinn vor Ertragssteuern	8 628	6 220
Abschreibungen Sachanlagen und Renditeliegenschaften	3 762	3 802
Amortisation immaterielle Anlagen	1 228	1 449
Nicht-liquiditätswirksame Erlösminderungen	2 034	2 048
Erfolg aus Verkauf von Anlagevermögen	81	-19
Veränderung Rückstellungen	-10	5
Zinsaufwand netto	1 283	1 608
Wertschriftenertrag	-2 156	-2 462
Bezahlte Zinsen	-1 182	-1 243
Bezahlte Ertragssteuern	-3 753	-108
Übrige nicht-liquiditätswirksame Positionen	398	251
Mittelfluss vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	10 313	11 551
Veränderung Nettoumlaufvermögen (ohne flüssige Mittel)	-2 521	556
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	7 792	12 107
Investitionen in Sachanlagen und Renditeliegenschaften	-5 483	-6 039
Investitionen in immaterielle Anlagen	-2 412	-1 143
De-/Investitionen von/in Finanzanlagen	5 615	-10 898
Devestitionen von Sachanlagen	7	19
Erhaltene Zinsen und Dividenden	232	1 408
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-2 041	-16 653
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	9 569	9 698
Kauf eigener Aktien	-2 301	-435
Verkauf eigener Aktien	0	1 725
Ausübung Kaderooptionen	1 005	1 916
Dividendenausschüttungen	-12 552	-8 533
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-4 279	4 371
Zu-/Abnahme der flüssigen Mittel	1 472	-175
Flüssige Mittel am 1. Oktober	10 397	16 187
Veränderung flüssige Mittel aus Fremdwährungsumrechnung	-43	-96
Flüssige Mittel am 31. März	11 826	15 916

KONSOLIDierter EIGENKAPITALNACHWEIS

in TCHF	Aktien- kapital	Eigene Aktien ²⁾	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Umrech- nungsdi- fferenzen	Hedge Accounting nach IAS 39	Total Gewinn- reserven	Total Eigen- kapital
Bestand am 1.10.2005	164	-13	7 564	92 725	-111	-3 098	89 516	97 231
Anderung in der Rechnungslegung des Kaderbeteiligungsplans ⁵⁾			520	-976			-976	-456
Bestand am 1.10.2005 – (restated)	164	-13	8 084	91 749	-111	-3 098	88 540	96 775
Anpassung der Finanzinstru- mente an den Marktwert ⁴⁾						2 276	2 276	2 276
Umrechnungsdifferenzen					43		43	43
Direkt im Eigenkapital erfasste Gewinne/Verluste					43	2 276	2 319	2 319
Reingewinn				4 984			4 984	4 984
Total erfasste Gewinne/Verluste				4 984	43	2 276	7 303	7 303
Dividendenausschüttungen ³⁾				-8 533			-8 533	-8 533
Kauf eigener Aktien		0		-435			-435	-435
Verkauf eigener Aktien		1		1 724			1 724	1 725
Kaderbeteiligungsplan			146				0	146
Ausübung Kaderoptionen	4		1 912				0	1 916
Bestand am 31.03.2006	168¹⁾	-12	10 142	89 489	-68	-822	88 599	98 897
Bestand am 1.10.2006	168	-13	10 626	98 925	-978	-1 347	96 600	107 381
Anpassung der Finanzinstru- mente an den Marktwert ⁴⁾						1 201	1 201	1 201
Umrechnungsdifferenzen					-327		-327	-327
Direkt im Eigenkapital erfasste Gewinne/Verluste					-327	1 201	874	874
Reingewinn				6 756			6 756	6 756
Total erfasste Gewinne/Verluste				6 756	-327	1 201	7 630	7 630
Dividendenausschüttungen ³⁾				-12 552			-12 552	-12 552
Kauf eigener Aktien		-1		-2 301			-2 301	-2 302
Kaderbeteiligungsplan			246				0	246
Ausübung Kaderoptionen ⁶⁾	0	2	163	1 411			1 411	1 576
Bestand am 31.03.2007	168¹⁾	-12	11 035	92 239	-1 305	-146	90 788	101 979

¹⁾ Das Aktienkapital per 31.03.2007 besteht aus 168 044 (Vorjahr: 167 704) Namenaktien à CHF 1 Nominalwert.

²⁾ Nominalwert der Gesamtbetrag der vom Konzern-Eigenkapital in Abzug gebrachten eigenen Aktien beträgt zu Anschaffungskosten TCHF 15 133 (Vorjahr: TCHF 13 653).

³⁾ In der Berichtsperiode wurde pro Aktie eine Dividende von CHF 80 (Vorjahr: CHF 55) ausgeschüttet.

⁴⁾ Die Anpassung der Finanzinstrumente an den Marktwert betrifft die Bewertung eines Zinssatz-Swaps.

⁵⁾ Angepasst in Folge der Erstanwendung von IFRS 2 bezüglich aktienbasierter Vergütungen.

⁶⁾ In der Berichtsperiode wurden 2 280 Optionen mit einem durchschnittlichen Ausübungspreis von CHF 441 ausgeübt.

SEGMENTINFORMATIONEN

	1. Halbjahr 2006/2007		1. Halbjahr 2005/2006	
Geschäftssegmente in TCHF				
		In % des Totals		In % des Totals
Nettoumsatz mit Dritten	134 779	100,0	126 083	100,0
Eichhof Getränke	89 341	66,3	82 358	65,3
Datacolor	44 307	32,9	42 554	33,8
Eichhof Immobilien	1 131	0,8	1 171	0,9
Übrige	0	0,0	0	0,0
		In % des Umsatzes		In % des Umsatzes
EBITDA	12 024	8,9	11 203	8,9
Eichhof Getränke	8 426	9,4	8 109	9,8
Datacolor	5 070	11,4	4 117	9,7
Eichhof Immobilien	653	57,7	596	50,9
Übrige	-2 125	n/a	-1 619	n/a
		In % des Umsatzes		In % des Umsatzes
EBIT	7 034	5,2	5 952	4,7
Eichhof Getränke	4 729	5,3	4 275	5,2
Datacolor	4 257	9,6	2 991	7,0
Eichhof Immobilien	196	17,3	322	27,5
Übrige	-2 148	n/a	-1 636	n/a
		In % des Umsatzes		In % des Umsatzes
Abschreibungen auf Sach- und immateriellem Anlagevermögen	4 990	3,7	5 251	4,2
Eichhof Getränke	3 697	4,1	3 834	4,7
Datacolor	813	1,8	1 126	2,6
Eichhof Immobilien	457	40,4	274	23,4
Übrige	23	n/a	17	n/a
		In % des Totals		In % des Totals
Bruttoinvestitionen in Anlagevermögen	9 789	100,0	9 159	100,0
Eichhof Getränke	6 047	61,8	5 297	57,8
Datacolor	2 129	21,7	535	5,8
Eichhof Immobilien	1 578	16,1	3 327	36,4
Übrige	35	0,4	0	0,0
		In % des Totals		In % des Totals
Durchschnittlicher Personalbestand	754	100,0	692	100,0
Eichhof Getränke	432	57,3	405	58,5
Datacolor	314	41,6	279	40,3
Eichhof Immobilien	2	0,3	2	0,3
Übrige	6	0,8	6	0,9

Nettoaktiven nach Geschäftssegmenten

am 31. März 2007	Aktiven	Fremdkapital	Netto
Eichhof Getränke	144 451	71 642	72 809
Datacolor	55 082	31 296	23 786
Eichhof Immobilien	56 865	31 337	25 528
Übrige	14 629	34 773	-20 144
Total	271 027	169 048	101 979

am 30. September 2006	Aktiven	Fremdkapital	Netto
Eichhof Getränke	139 438	55 808	83 630
Datacolor	50 357	29 653	20 704
Eichhof Immobilien	54 781	28 473	26 308
Übrige	20 642	43 903	-23 261
Total	265 218	157 837	107 381

Rendite der durchschnittlichen Nettoaktiven (Halbjahr)	2006/2007	2005/2006
Eichhof Getränke	6,0%	5,7%
Datacolor	19,1%	18,8%
Eichhof Immobilien	0,8%	1,8%

Unter der Position "Übrige" sind die Werte der Holding, der Finanzaktivitäten und die Konsolidierungseffekte zusammengefasst. Die Transferpreise zwischen den einzelnen Gesellschaften in den Geschäftsbereichen werden gemäss der "Arm's length" – Methode festgelegt. Zwischen den Segmenten sind keine wesentlichen Umsätze getätigt worden.

Geografische Segmente in TCHF	1. Halbjahr 2006/2007		1. Halbjahr 2005/2006	
		In % des Totals		In % des Totals
Nettoumsatz mit Dritten	134 779	100,0	126 083	100,0
Europa	109 029	80,9	99 706	79,1
Amerika	12 775	9,5	13 792	10,9
Asien/Pazifik	12 975	9,6	12 585	10,0
		In % des Totals		In % des Totals
Aktiven	271 027	100,0	278 250	100,0
Europa	244 598	90,2	252 705	90,8
Amerika	18 510	6,8	19 573	7,0
Asien/Pazifik	7 919	3,0	5 972	2,2
		In % des Totals		In % des Totals
Bruttoinvestitionen in Anlagevermögen	9 789	100,0	9 159	100,0
Europa	8 118	82,9	8 785	95,9
Amerika	1 358	13,9	218	2,4
Asien/Pazifik	313	3,2	156	1,7
		In % des Totals		In % des Totals
Durchschnittlicher Personalbestand	754	100,0	692	100,0
Europa	514	68,2	486	70,2
Amerika	147	19,5	140	20,2
Asien/Pazifik	93	12,3	66	9,6

Anhang der Konzernrechnung

1, Grundsätze der Konzernrechnungslegung

Der ungeprüfte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 Zwischenberichterstattung erstellt. Die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze entsprechen mit folgenden Ausnahmen den im Geschäftsbericht 2006 aufgeführten Grundsätzen der Konzernrechnungslegung:

Die Eichhof Gruppe hat per 1. Oktober 2006 die Anpassungen von IAS 19 Leistungen an Arbeitnehmer, IAS 39 Finanzinstrumente und IAS 21 Auswirkungen von Änderungen der Wechselkurse eingeführt. Zudem wurden die neu in Kraft getretenen IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält, IFRIC 5 Rechte auf Anteile an Fonds für Entsorgung, Wiederherstellung Umweltsanierung, IFRIC 6 Verpflichtungen aus Geschäftstätigkeit in einem bestimmten Markt – Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte, IFRIC 7 Anwendung des Korrekturansatzes unter IAS 29 – Rechnungslegung in Hochinflationenländern, IFRIC 8 Anwendungsbereich von IFRS 2, IFRIC 9 Neubeurteilung eingebetteter Derivate und IFRIC 10 Zwischenberichterstattung und Wertminderung angewandt. Es ergaben sich daraus keine wesentlichen Auswirkungen auf den vorliegenden konsolidierten Zwischenabschluss.

2. Anwendung von Schätzungen

Die Rechnungslegung nach IFRS erfordert vom Management, Einschätzungen und Annahmen für die Erstellung der Konzernrechnung zu treffen. Dies kann die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten zum Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, welche vom Management zum Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode entsprechend angepasst, in dem sich die Gegebenheiten geändert haben.

3. Saisoncharakter

Der Geschäftsgang der Eichhof Getränke verläuft saisonal unterschiedlich. Der Absatz in den Sommermonaten ist im Vergleich zum ersten Halbjahr (Wintermonate) höher. Demgegenüber sind die Aktivitäten der Datacolor und der Eichhof Immobilien keinen wesentlichen saisonalen Schwankungen unterworfen.

4. Erläuterung zum Zwischenabschluss

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten haben aufgrund der Umschichtung von kurzfristigen festen Vorschüssen in langfristige Bankdarlehen um CHF 41,0 Mio. abgenommen. Zudem wurde die Fremdfinanzierung um rund CHF 9,0 Mio. erhöht.

5. Fremdwährungskurse

CHF für	1 USD	1 EUR	1 GBP
Durchschnittskurse Oktober 2006/März 2007	1,24	1,60	2,38
Durchschnittskurse Oktober 2005/März 2006	1,29	1,55	2,28
Stichtagskurse Ende März 2007	1,22	1,62	2,39
Stichtagskurse Ende September 2006	1,25	1,59	2,34
Stichtagskurse Ende März 2006	1,30	1,58	2,27

Eichhof Holding AG, 6002 Luzern

Telefon 041 319 12 42, Fax 041 319 12 60

www.eichhof.com